

Töricht

Aus welchen Sphären
Wirst du wiederkehren?
Von welchem Feuerstreben
Wird dein Herz uns Kunde geben?

Wir haben das Beten verlernt
Und lehren nur noch das Fluchen.
Es gilt als töricht,
Dich zu suchen.

Der kommt

Denn keinen Sterblichen
Sollst du richten

Was wäre alles zeitlich Dichten,
Wenn es nicht wie die Sonne wär

O dieses Lichten: die Strahlende,
Die still verzichtet auf jede Frage nach dem Wer

Ihr ist des Schenkens jeder würdig
Und darin gleicht sie jenem König

Der kommt,
Wenn wir in Demut untergehn

Wenn da jemand bereut

Der Tränen so viele
Wenn da jemand bereut
Was damals geschah
Dort im Golgatha
Des eigenen Herzens

Und schmerzt

1

Den Segen zu empfangen,
Sei ein Leichtes.
Träumt denn das Licht?

Und welcher Gott
Weint unsre Seelen rein,
Wenn alles nur noch Nacht?

2

Sind da noch Sterne,
Die Gottes Liebe ahnen lassen?
Verhärtet alles Wissen
Unser Herz?

Nicht wegen deiner Wunder, Vater
Nicht wegen deiner Gnade
Weil du mein Vater bist
Nur darum

3

Wir werden warten
Auch wenn die Sehnsucht nach Geheimnissen
Nicht mehr in unsren Herzen kreist
Ganz nüchtern

Es ist dein Wort!
Wir haben es geprüft
Und sehen nur:
Wir sind Geprüfte!

4

Für dich, o Bruder, der zu lieben wagt
Den das Schicksal grausam hinterfragt:
Und hinter dem Traum ist ein Traum?
Es ist nicht Vernichtung, nur Sichtung!

Für Dich, dem Gedicht nicht Gedicht genug
Dem Gesang nur ein Anfang
Ist das Wandern der Herzen
Ein Wandern zu Dir

So aber der Wille

1

So aber der Wille erwacht
In Dir
Ist Gebet
Himmel des Tiefsten
Erde des Höchsten

2

Warum Du?
Warum ist alle Reifung
Nur in Dir?

3

Kein Krieg
Ist wirklich
Tief

Und keine Schuld
Ist Schuld
Bei Dir

4

Als wäre Unvollkommenes
Nie gewesen!

Waren Brüder

Waren Brüder
Im Gebet
Im Vaterland
Dem einzigen

Und spielten
Mit den Engeln
Wie mit Gedanken
Himmelblau

Bis dann!

Dir begegnen
Wieder und wieder
Unerschöpfliche Nähe

Als wäre diese Welt
Nur der Beginn
Von Sinn

O diese Unschuld,
Die alle Leiber
Überlebt!

No chance!

Manch einer würde gern
Mit Jesus diskutieren.
Doch Jesus ist die Stille,
In der nur Liebende sich spüren.

Nur in meinem Herzen

Deine Wahrheit
Ist eine Verheißung

Deine Verheißung
Ist wunderbare Tiefe

Deine wunderbare Tiefe
Stärkt mein Herz

Nur in meinem Herzen bin ich,
Wie ich wirklich bin